

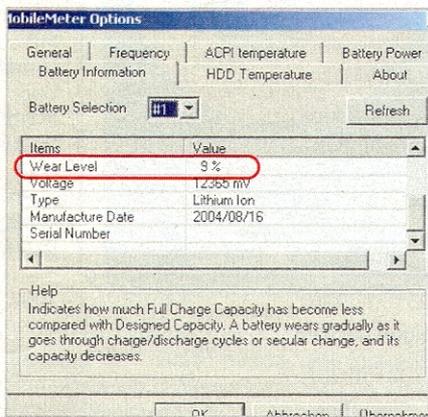
Meldung »stecken Sie die FritzBox an«. Nachdem das Netzteil angeschlossen ist, schreibt das Tool die Systemdateien wieder in den Flash-Speicher des DSL-Routers. Sollte dieser Vorgang mit einer Fehlermeldung abbrechen, ist das kein Beinbruch: Starten Sie die Prozedur abermals, es kann durchaus vorkommen, dass das Erweckungs-Tool von AVM mehrere Anläufe für die vollständige Wiederherstellung der Firmware benötigt.

28 Lithium-Akku

Wichtige Daten aus dem Notebook-Akku auslesen

Anfangs hielt Ihr Notebook-Akku locker vier Stunden lang durch, aber jetzt macht er bereits nach drei Stunden Laufzeit schlapp. Sie wollen wissen, ob der Energiespender noch gesund ist, oder ob Sie sofort tief in die Tasche greifen müssen, um einen neuen Akku zu kaufen.

TIPP: Außer einer ungenauen Ladezustandsanzeige bietet Windows leider keine Möglichkeit, womit man die im Akkupack gespeicherten Daten detailliert auslesen kann. Jeder Notebook-Akku enthält einen Mikrocontroller, der die in Serie geschalteten Lithiumzellen balanciert – also auf gleichem Ladezustand hält – und nebenbei über die gesamte Akkuladungsspanne misst, wie viel Energie in den Akku geladen beziehungsweise wie viel entnommen wurde (siehe CHIP 6/2005, S. 32). Diese Messdaten speichert der Controller in einem internen EE-



28 Notebook-Akku: Das Utility MobileMeter zeigt auf einen Blick, wie gesund oder krank der Energiespender ist.

PROM, das Sie mit einem speziellen Windows-Tool wie dem MobileMeter auslesen und auswerten können.

Herunterladen können Sie das nützliche Freeware-Tool MobileMeter zum Beispiel von www.wintotal.de. Es ist ein kompaktes Überwachungstool, das alle wichtigen Akkudaten übersichtlich darstellt. Neben der grafischen Anzeige des Ladestands erfahren Sie, mit wie viel Watt das Notebook den Akku belastet oder wie es um dessen Ladungsleistung bei Netzbetrieb bestellt ist. Besonders interessant ist im Reiter »Battery Information« der Eintrag »Wear Level«. Er gibt darüber Auskunft, wie lebendig oder krank der Akku bereits ist: Je kleiner die angegebene Zahl, desto gesünder ist der Energiespender; ab etwa 75 Prozent Wear Level wird ein neues Akkupack demnächst fällig.

Andere versteckte Akkudaten wie etwa Herstellungsdatum oder angegebene und gemessene Kapazitäten bringt das MobileMeter ebenfalls ans Licht. Neben der Akku-Überwachung können Sie auch die Temperatursensoren für CPU, Grafikchip und Chipset abfragen.

29 Tintenstrahldrucker

Geheime Button-Menüs bei HP-900er-Deskjets verwenden

Sie wollen den Tintenfüllstand bei einem Deskjet-Drucker der 900er-Serie abfragen oder auch eine Druckkopfreinigung durchführen – ohne den Rechner hochzufahren. Durch das Drücken von Tastenkombinationen auf der Bedienkonsole des Tintenstrahlers lassen sich nützliche Service-Funktionen direkt aufrufen.

TIPP: Für Wartungsarbeiten bei HP Deskjet-Druckern der 900er-Serie ist in der Regel die Toolbox zuständig, die sich automatisch mit dem Druckertreiber installiert. Doch nicht alle geräteinternen Daten gibt dieses Utility preis. Wollen Sie wie ein HP-Service-Techniker dem Drucker einmal unter den Deckel schauen, dann müssen Sie die Tasten Druckabbruch »X«, Seitenvorschub »FF« und Power On »PON«, (siehe Bild) in einer bestimmten Reihenfolge betätigen. Ein Service-Kommando wird durch Gedrückthalten der »PON«-Taste und anschließendem